

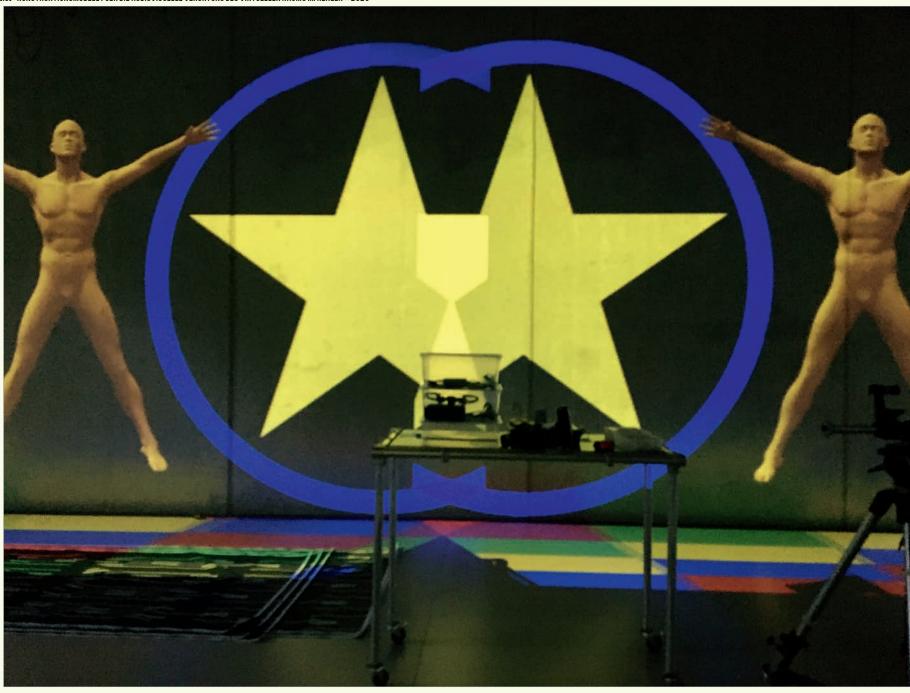
DOKUMENTATION

GRAF★R:G:B[:G] - KONSTRUKTIONSMODELL FUER DIE AUDIOVISUELLE VERORTUNG DES VIRTUELLEN RAUMS IM REALEN

BETA 0.1

MUSEUM OF PRIVATE ARTS * MOPA * 2020









GRAF R:G:B[:G] KONSTRUKTIONSMODELL FUER DIE AUDIOVISUELLE VERORTUNG DES VIRTUELLEN RAUMS IMREALEN 2020

Mixed-Reality-Installation

Unter Mixed Reality, Vermischter Realität bzw. Gemischter Realität werden Umgebungen oder Systeme zusammengefasst, die die natürliche Wahrnehmung eines Nutzers mit einer künstlichen (computererzeugten) Wahrnehmung vermischen. Neben der hauptsächlich computererzeugten virtuellen Realität sind dies insbesondere Systeme der erweiterten Realität und der erweiterten Virtualität.



KONZEPT

März 2020

R:G:B[:G] ist eine experimentelle Interaktion zwischen Objekt-Bild-Video-Computeranimation-Musik-Stimme und Bewegung, in der mit Energie und Fantasie die analoge Welt des körperlichen Ausdrucks mit den vielfältigen technischen und künstlerischen Möglichkeiten der neuen Medien gekreuzt wird.

Die Architektur des realen Raums wird überrollt vom Traum der unbegrenzten Möglichkeiten eines elektronischen, zeitlosen Universums – und doch hat sich kaum jemand bisher darüber Gedanken gemacht, ob und wie sich die reale Welt verändert, wenn man deren Facetten digital imitieren kann.

Andererseits, wer kann schon verbindlich sagen, wo der virtuelle Raum endet und die Realität der Avatare zu tanzen beginnt?

Erstellt werden räumlich bewegte 3D-Animationen von Körpern, Objekten und Zeichnungen, alle Sequenzen in Rot-Grün-Blau-Gelb:

*

The colour recording of cyberspace: RED
The expression seeing red is thought to be based on the physical characteristic of anger, including redness of the cheeks, physical exertion, and elevated blood pressure. Red

is red. Rien ne va plus!

*

GREEN is a restful color with some of the same calming attributes of blue. Like the color blue, time moves faster in a green room. The term *green-eyed monster* refers to a jealous person and the term *green with envy* stands for feelings of jealousy and envy.



Perception and its perils: from BLAU via BLEUE to BLUE In Great Britain the adjective blue implies the particular psychic condition of pensiveness and melancholy. Negatively assessed BLAU also represents coldness, falsehood, insobriety and the fake.



Absorbing region: YELLOW

Here, the project diverges from the system of digital representation, in which RGB-data always consist of a mixture of the primitive colours red, green and blue. We mix up the universe in a different way.

Diesen Videoloops werden entsprechend den Grundfarben erstellte Tonsequenzen zugeordnet, synchronisiert und zu einem Breitwandvideo zusammengerechnet. Diese Synästhesie bedeutet die Kopplung zweier oder mehrerer physisch getrennter Zentren der Wahrnehmung. Sie kommt durch Verflechtung von Sinnesmodalitäten zustande. Dies betrifft die Verbindung von Farbe, Stimmung (beispielsweise aggressives Rot), Ton, Musik und Räumlichkeit. Im engeren Sinn ist Synästhesie die Wahrnehmung von Sinnesreizen durch miterregte Verarbeitungszentren eines Sinnesorgans im Gehirn, wenn ein anderes Organ gereizt wird.

DER BEWEGTE RAUM KONSTRUKTIONSMODELL FUER DIE AUDIOVISUELLE VERORTUNG DES VIRTUELLEN RAUMS IM REALEN

Alle vorhandenen Raumöffnungen werden mit einer Verspannung mit Gewebe (Mesh) in eine rundum geschlossene Projektionsfläche verwandelt. Im Raum werden die Ton-Videoloops über acht synchronisierte Minicomputer raumfüllend über acht Videoprojektoren und Tonanlage eingespielt. Die Raum-Bewegung wird von der Bewegung der Videoarbeit simuliert.



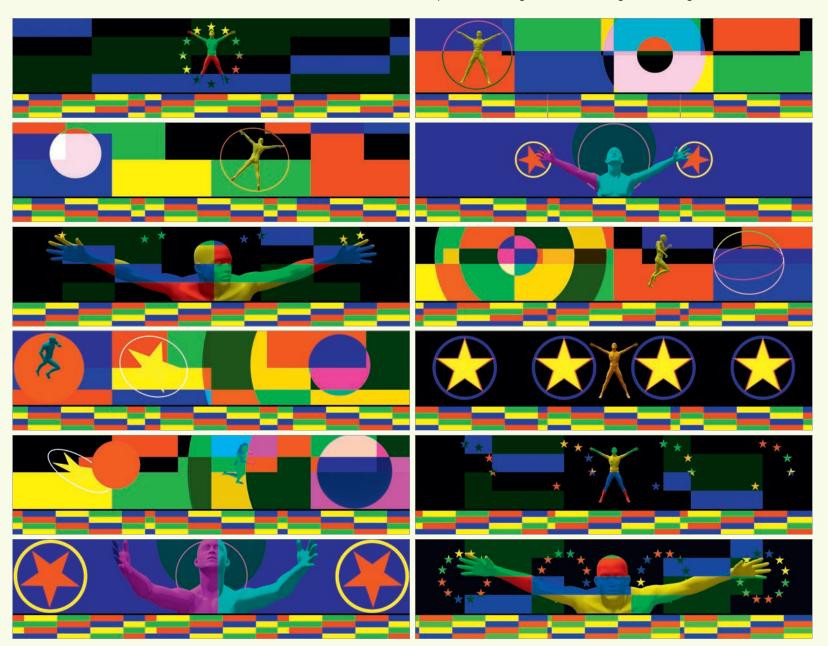
PROGRAMMIERUNG RASPBERRIES

[für Raumvideo16.09.2020 bis 19.09.2020 und 29.09.2020]











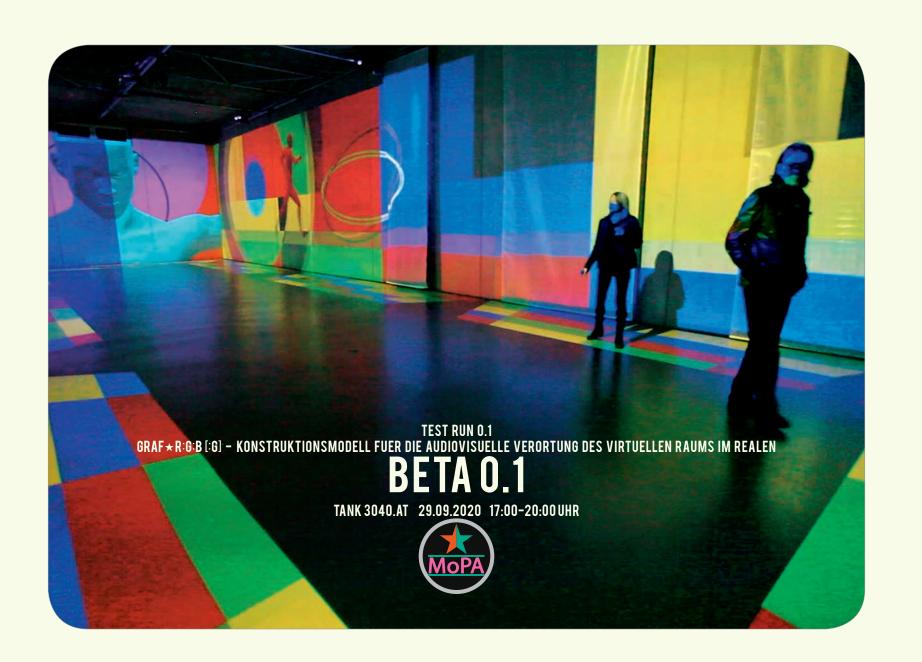






























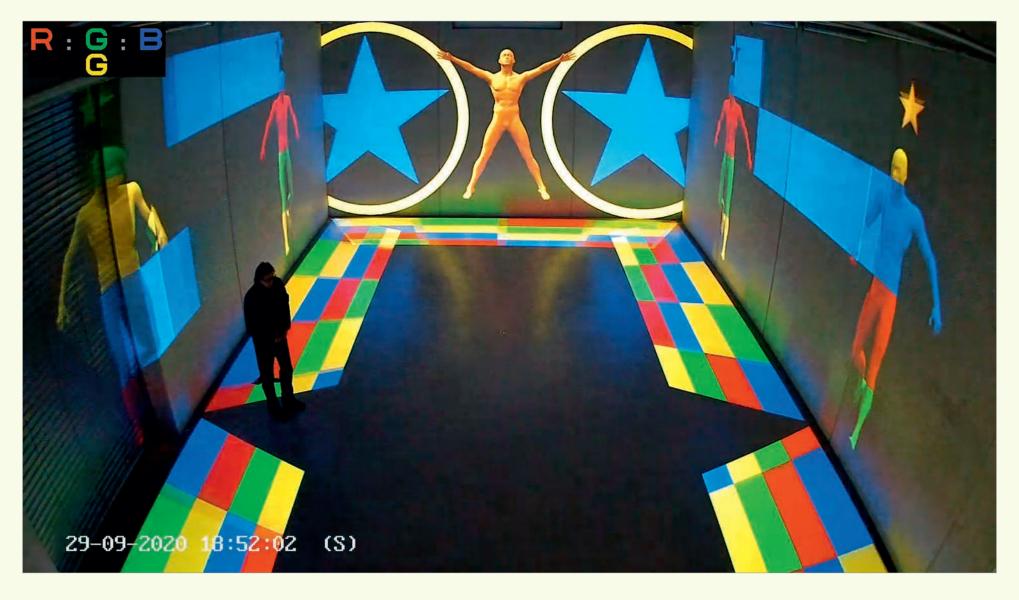


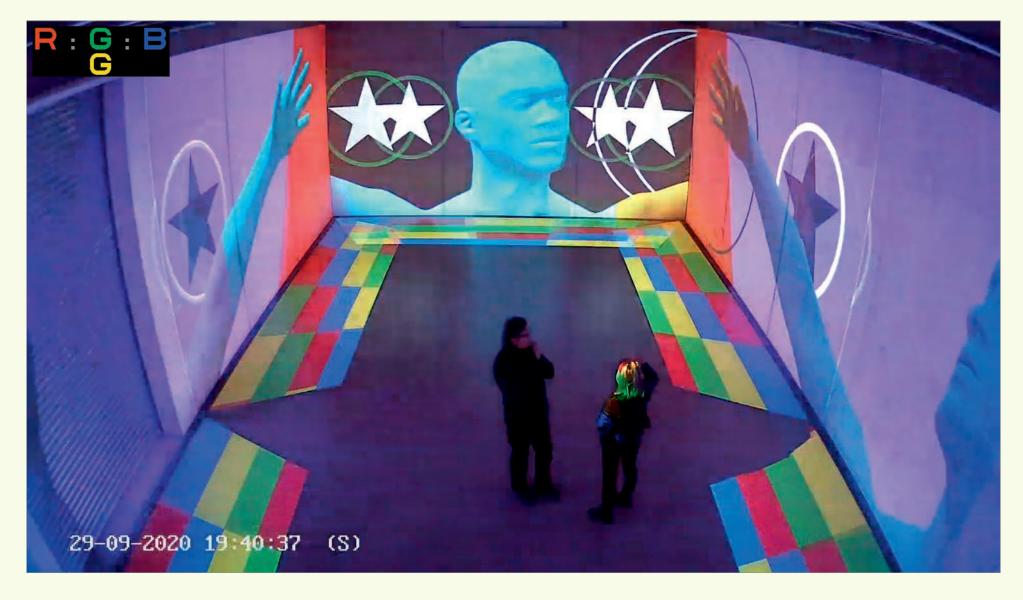


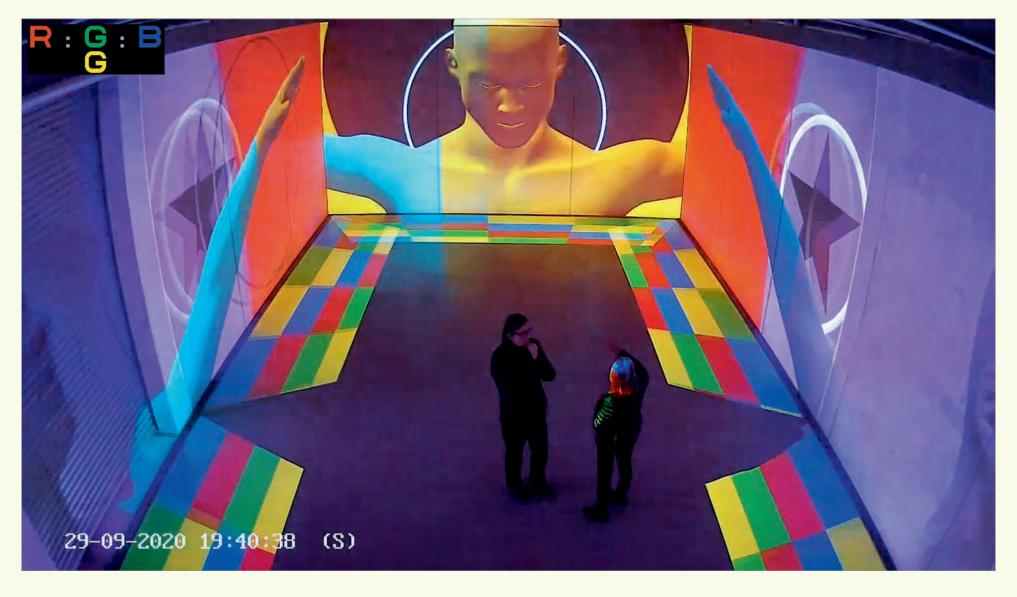










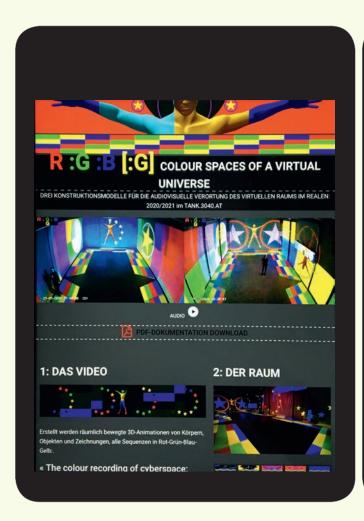




ONLINE



38





GRAF (*Wien)

Ausbildung am Institut für Heimerziehung, Dipl., Politikwissenschaft und Publizistik an der Universität Wien. Seit 1977 Fotografie und Film. 1980–1985 Universität für Angewandte Kunst in Wien (Meisterklasse Prof. Oberhuber), 1985 Dipl. Mag. art.

Lebt und arbeitet als freischaffende Künstlerin in NÖ.

Das Arbeitsfeld ist interdisziplinär. Es umfasst- virtuell wie real – Skulptur, Objekt, Grafik, Computergrafik, Video, Fotografie, Musik, Tanz, Theorie, Ausstattung, Text und Stimme.

Seit 1980 gemeinsame Projekt- und Ausstellungstätigkeit mit Inge Graf unter »GRAF+ZYX: Mediensynthetische Programme« in den Bereichen Video- und Computerkunst, Web- und Datenbank-Design und -Programmierung, Videoskulptur, Musik und Möbelobjekt.

http://medienkunst.grafzyx.at http://earlyrecordings.grafzyx.at

KOLLABORATIONEN, KUNSTVERMITTLUNG, LEHRTÄTIGKEIT

Crindungamitaliadar van Tanzthaatar Mian (Tanzkampania)

1982	Grundungsmitglieder von <i>Tanztneater Wien</i> (Tanzkompanie)
1983-1985	Mitglieder der Künstlervereinigung Künstlerhaus Wien
1983	Gründung des Labels Museum of Private Arts (MoPA)
1984	Gründungsmitglieder von Kunst Schwer (Verein zur Förderung
	medialer Selbstrepräsentation von Kunstschaffenden)
seit 1985	Mitglieder der Künstlervereinigung Wiener Secession
1987-2000	im Vorstand der Wiener Secession
1987	Gründungsmitglieder von StilbruchAG (Arbeitsgemeinschaft für
	zeitgenössisches Design, gemeinsam mit Jana Wisniewski und
	Josef Wais))
1992-1994	Lektorat für Video- und Filmkunst an der Hochschule für künstle-
	rische und industrielle Gestaltung in Linz
2004	Gründung Transmitter-X.org (Webspace für interdisziplinäre
	Kunstprojekte)

2006	Gründung IX-O.com (Webspace für anonyme Kunstprojekte)
2007	Gründung von :[KV-N] (Verein zur Förderung zeitgenössischer
	interdisziplinärer/multimedialer Kunst in Praxis und Theorie im
	virtuellen sowie im realen Raum.)

2011–2012 Bau des TANK 203.3040.AT (Atelier und Ausstellungsareal)
 2015 Gründung der GrafZyxFoundation, die alle kunstvermittelnden Zielsetzungen und Aufgaben des :[KV-N] übernimmt und weiterführt.

PREISE

- 2018 Ehrenzeichen der Stadt Neulengbach für die kunstvermittelnde Tätigkeit im TANK 203.3040.AT GrafZyxFoundation
- 2016 Würdigungspreis des Landes Niederösterreich für Medien- und transdisziplinäre Kunst
- 1991 Preis der Stadt Wien für Projektkunst
- 1985 Albert Paris Gütersloh Preis der Hochschule für angewandte Kunst in Wien (für den Videoclip Step/4 to Electronic Futurism)
- 1984 Clio Awards Excellence Certificate (Original Music Scoring), New York (für Musik zu Peter Weibels Johnny Filter)

FÖRDERUNGEN UND ANERKENNUNGEN

- 2010 *Poor Cat*: Webclip (Musikvideo) nominiert für den Marianne.von.Willemer.2010 Preis
- 2008 Poor Cat: Webclip (Musikvideo) added to the Rhizome ArtBase
- 2005 Nominierung von *Hey You* V.2.0 (Musikvideoclip) zum Viper International Award (2006)
- 1986 Auftragsarbeit Achtung! Raum-Kontrolle für Ars Electronica '86
- 1986 Das Bild vom Ich, Perspective '86, Förderprogramm Art Basel
- 1983 GRAF+ZYX-Förderkoje im Förderprogramm der Kunstmesse Köln

2009 - 2020

AUSSTELLUNGEN/AUFFÜHRUNGEN

2020 GRAF *R:G:B[:G] – Konstruktionsmodell für die audiovisuelle Verortung des virtuellen Raums im Realen*, Test run 0.1 29. September 2020 | Tank 3040.AT

2020 Hauptausstellung 2020 O. T.

Gruppenausstellung kuratiert von Dieter Bogner. 20. Mai – 31. Oktober 2020, Museum Liaunig | Neuhaus | Suha - Kärnten [Österreich] Beitrag GRAF+ZYX: *Tetra-Pack-System-BLITZ* Installation mit Objekt, Video und Bild https://grafzyx.eu/tetra-pack-system

2020 Doppelleben – Bildende Künstler*innen machen Musik
Gruppenausstellung in der Bundeskunsthalle Bonn, kuratiert von Eva
Badura-Triska und Edek Bartz
23. Juni – 18. Oktober 2020, Bundeskunsthalle | Bonn [Deutschland]

Beitrag GRAF+ZYX: *Striptease*. Musikvideo, Medienperformance https://grafzyx.eu/striptease-im-mumok

2019 GRAF+ZYX – Musikvideoprogramm nonstop Museumsfrühling NÖ 2019, 18. und 19. Mai 2019 in der Tankstelle 203.3040.AT

2019 GRAF+ZYX: eyeLoops - asynchrone jazzkonstrukte
02. August.2019 bis 04.Oktober 2019, SCHAURAUM d'Angewandte |
Veranstalter Q21

https://www.dieangewandte.at/aktuell/ausstellungen/ausstellungen_detail?artikel_id=1562830105167

2019 GRAF+ZYX: Im Sog der Zeit - Snippets of History

Raumgreifende Video-/Bild-/Ton-/Musikcollage zum Tod von Rosa Luxemburg

21.08.2019 + 22.09.2019, Tank 203.3040.AT https://203.3040.at/utopien-im-tank

WERKE

2020 GRAF *R:G:B[:G]*

2019 GRAF+ZYX: eyeLoops - asynchrone jazzkonstrukte 2019 GRAF+ZYX: Im Sog der Zeit – Snippets of History 2019 Binaercode - Digitale Poesie, 3 Videoanimationen für Rauminstallation Waltraut Cooper; Idee Waltraut Cooper. Konzeption, Animation und Umsetzung in den Binaercode GRAF+ZYX

REZENSIONEN

2020 DIE NEUE NORMALITÄT: Die GrafZyxFoundation wird hybrid Blickpunkt (Stadtzeitung) 20/4

2020 KunstRegional – Freiheit

05. Juni 2020, CR94.4 - Campus & City Radio St. Pölten | St. Pölten | Österreich]

Redakteurin Christine Felkel/Geri Berger https://cba.fro.at/455997

2019 GRAF+ZYX: Wir passen uns nicht an!

Volksstimme Nr. 10 Oktober 2019, Interview mit Eva Brenner, Wien [Österreich]

KATALOGE, GESAMTGESTALTUNGEN UND SATZ

2020 GRAF+ZYX: *Mediensynthetische Programme - Die 80er - MoPA 1985*Projektkatalog zum Jahr 1985, Druck + e-Book
A4 Querformat, 148 Seiten, 4c, 472 Abbildungen, Softcover
Hrsg.: Museum of Private Arts 2020

2019 19 Real war gestern

Gesamtkatalog zum Ausstellungs- und Veranstaltungsprogramm im Tank, Druck + e-Book

A4 Querformat, 128 Seiten, 4c, ca. 200 Abbildungen, Softcover Hrsg: GrafZyxFoundation 2020

PROJEKTE KUNSTVERMITTLUNG - TANK 203.3040.AT

Kuratierung, Organisation, Ausstellungsgestaltung, Dokumentation, Website, Drucksortenerstellung, Werbung, Mailing, etc.

Virtuell = Real - Ausstellungen und Veranstaltungen 2019, Utopien im Tank 2019, ORF- Lange Nacht der Museen 2019







IMPRESSUM

GRAF
R:G:B[:G] – Konstruktionsmodell für die audiovisuelle Verortung des virtuellen Raums im Realen
2020
Beta 0.1
Museum of Private Arts
MOPA 2020

Dokumentation PDF-Datei A4/4c, 3+39 Seiten, 69 Abbildungen

Idee, Text, Gestaltung, Videostills, Fotografie und Satz GRAF+ZYX / Bildrecht Hg.: Museum of Private Arts, MoPA 2020

41

Herzlichen Dank an Kultur NÖ und Bildrecht





